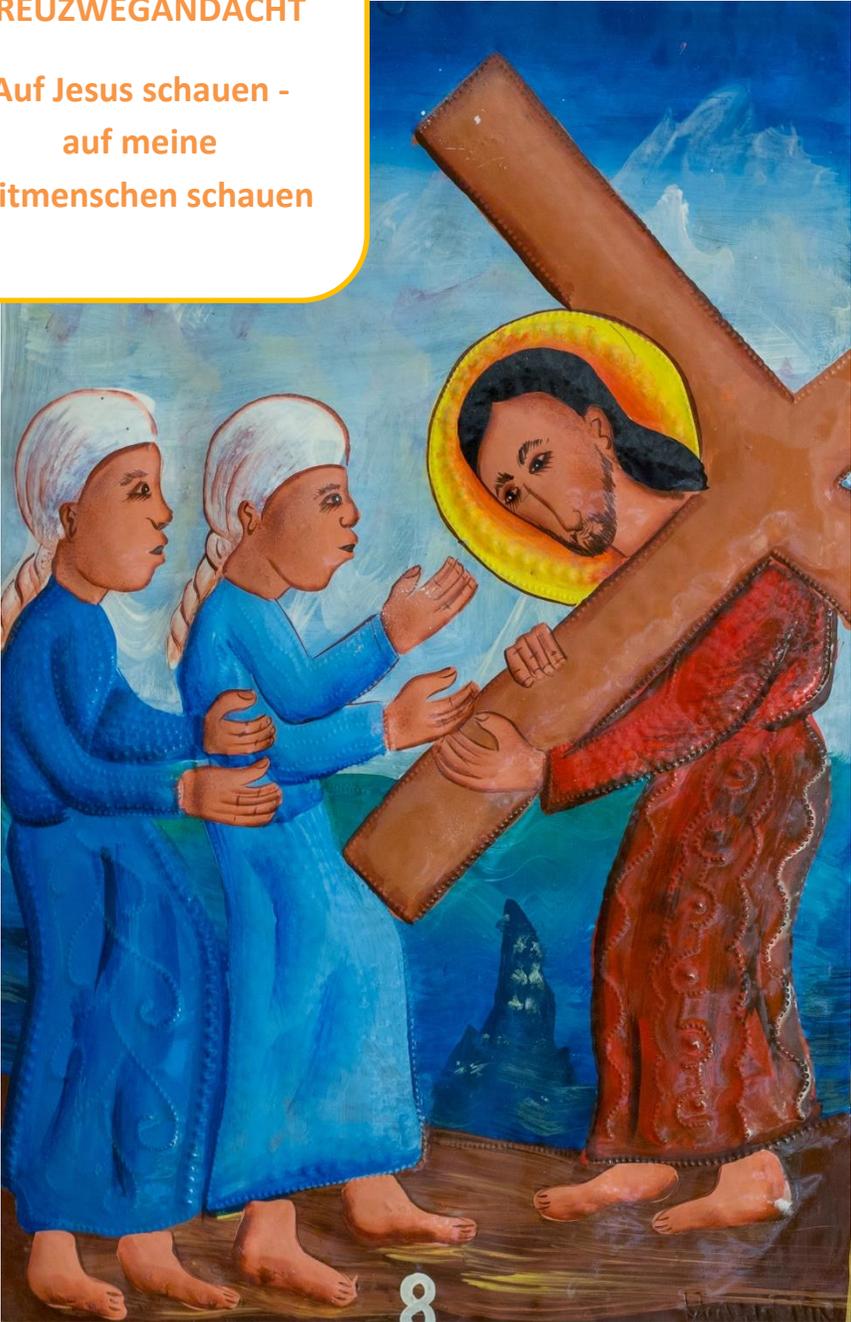


# KREUZWEGGANDACHT

Auf Jesus schauen -  
auf meine  
Mitmenschen schauen



## Ablauf:

♪ **Lied:** Wer leben will wie Gott auf dieser Erde (GL 460)

### **Einleitung:**

Wenn wir den Leidensweg Jesu betrachten, wollen wir in dieser Kreuzwegandacht auch auf unser Leben schauen. In den Menschen, die uns auf dem Kreuzweg Jesu begegnen, können wir uns selbst finden. Wir wollen keine Zuschauerinnen, keine Zuschauer sein, sondern mit Jesus mitgehen, denn er ist mit uns unterwegs durch unser Leben. Dabei sind wir eingeladen, auch auf unser eigenes Versagen zu schauen und Gott und die Mitmenschen um Vergebung zu bitten.

### **Kreuzzeichen:**

Beginnen wir unsere Kreuzwegandacht im Namen Gottes, der uns das Leben schenkt, des Sohnes, der sich für uns hingegeben hat und uns Heil verheißt und im Namen der heiligen Geistkraft, die uns zum Handeln ermutigt und inspiriert. AMEN.

♪ **Lied:** Bekehre uns, vergib die Sünden (GL 266, 1. Strophe)

## 1. Station

### Wir schauen auf Jesus, der ungerecht verurteilt wird

Jesus steht vor dem Gericht des Pilatus. Die Mächtigen haben ihn dorthin geschleppt. Er soll verurteilt werden, weil er ihnen immer wieder die Widersprüchlichkeit ihres Handelns aufgezeigt hat.

#### Und ich...

Wie oft kritisiere ich und habe rasch ein Urteil, ein Vorurteil parat?

*(kurze Stille)*

L: Wenn ich über andere Menschen Falsches aussage und wegen meiner Vorurteile jemanden ablehne

A: verzeih mir, Jesus.

L: Wenn ich versuche, anderen zu ihrem Recht zu verhelfen

A: stärke mich, Jesus.

L: Wenn ich mich bemühe, nach deinem Vorbild zu leben

A: begleite mich, Jesus.

♪ **Liedruf:** Meine engen Grenzen (GL 437)

## 2. Station:

### Wir schauen auf Jesus, der das Kreuz annimmt

Jesus nimmt das ungerechte Urteil an, das sie gesprochen haben und damit nimmt er auch das Kreuz an, das für ihn bereitliegt.

#### Und ich...

Kann ich Situationen und Dinge annehmen, die im Leben auf mich zukommen?

*(kurze Stille)*

L: Wenn ich alles abwehre, was meine Pläne stört und ich mich weigere, Belastendes anzuschauen

A: verzeih mir, Jesus.

L: Wenn ich Schweres im Leben tragen muss

A: stärke mich, Jesus.

L: Wenn ich mich bemühe, nach deinem Vorbild zu leben

A: begleite mich, Jesus.

♪ **Liedruf:** Meine engen Grenzen (GL 437)

### 3. Station:

#### Wir schauen auf Jesus, der zum ersten Mal fällt

Das schwere Kreuz bringt Jesus zu Fall. Er stürzt und fügt sich dabei neue Wunden zu, die auch neue Schmerzen bringen.

#### Und ich...

Auch ich stürze und falle oder sinke manchmal in ein tiefes Loch. Schaffe ich es wieder aufzustehen?

*(kurze Stille)*

L: Wenn ich hin falle und nicht mehr aufstehen will

A: verzeih mir, Jesus.

L: Wenn ich einen neuen Anfang brauche

A: stärke mich, Jesus.

L: Wenn ich mich bemühe, nach deinem Vorbild zu leben

A: begleite mich, Jesus.

♪ **Liedruf:** Meine engen Grenzen (GL 437)

#### 4. Station:

##### Wir schauen auf Jesus, der seiner Mutter begegnet

Unter den vielen Menschen am Wegrand ist auch Maria, die Mutter Jesu. Sie kann ihm nicht helfen, sie kann einfach nur da sein. Die Begegnung ihrer Blicke ist alles, was möglich ist.

##### Und ich...

Wenn ich mit anderen Menschen zusammentreffe: Bin ich dabei wohlwollend sehend oder eher nur unbeteiligt betrachtend?

*(kurze Stille)*

L: Wenn ich bei fremdem Leid nur neugierig zuschaue und ich Begegnung verweigere

A: verzeih mir, Jesus.

L: Wenn mich meine Hilflosigkeit bedrückt und ich Nähe suche

A: stärke mich, Jesus.

L: Wenn ich mich bemühe, nach deinem Vorbild zu leben

A: begleite mich, Jesus.

♪ **Liedruf:** Meine engen Grenzen (GL 437)

## 5. Station:

### Wir schauen auf Jesus, dem Simon hilft

Simon, der von der Arbeit nach Hause geht, wird aufgefordert, Jesus zu helfen. Er soll die Last des Kreuzes mittragen.

#### Und ich...

Wie helfend und mittragend bin ich? Oder denke ich, das geht mich nichts an und gehe lieber vorbei?

*(kurze Stille)*

L: Wenn ich teilnahmslos vorbeigehe, wo sich jemand plagt und ich Hilfe verweigere und mich abwende

A: verzeih mir, Jesus.

L: Wenn ich bereit bin zu helfen und mitzutragen

A: stärke mich, Jesus.

L: Wenn ich mich bemühe, nach deinem Vorbild zu leben

A: begleite mich, Jesus.

♪ **Liedruf:** Meine engen Grenzen (GL 437)

## 6. Station:

### Wir schauen auf Jesus, dem Veronika Gutes tut

Veronika kann das Leid nicht tatenlos ansehen. Ihr Mitleid bringt sie zum Handeln, auch wenn sie sich dabei selbst in Gefahr begibt.

#### Und ich...

Schaue ich lieber weg und will die Not anderer nicht sehen? Wann und wo bin ich mutig und hilfsbereit?

*(kurze Stille)*

L: Wenn ich wegschaue, wenn neben mir jemand leidet

A: verzeih mir, Jesus.

L: Wenn ich mutig versuche, Leid und Schmerz zu lindern

A: stärke mich, Jesus.

L: Wenn ich mich bemühe, nach deinem Vorbild zu leben

A: begleite mich, Jesus.

♪ **Liedruf:** Meine engen Grenzen (GL 437)

## 7. Station:

### Wir schauen auf Jesus, der unter der Last niederfällt

Wieder drückt Jesus die Last zu Boden, er wankt und fällt und keiner ist da, der ihm hilft.

#### Und ich...

Schaffe ich es, trotz allem wieder aufzustehen und neu aufzubrechen?

*(kurze Stille)*

L: Wenn ich immer wieder die gleichen Fehler begehe

A: verzeih mir, Jesus.

L: Wenn ich Hilfe brauche, weil mir ein Neuanfang schwerfällt

A: stärke mich, Jesus.

L: Wenn ich mich bemühe, nach deinem Vorbild zu leben

A: begleite mich, Jesus.

♪ **Liedruf:** Meine engen Grenzen (GL 437)

## 8. Station:

### Wir schauen auf Jesus, dem weinende Frauen begegnen

Die Frauen am Wegrand weinen und beklagen das Los, das Jesus getroffen hat. Er aber fordert sie auf, nicht nur zu klagen, sondern ihr Leben so zu leben, dass sie sich am Ende freuen können.

#### Und ich...

Klage ich nicht nur über fremdes Leid, sondern bin ich auch bereit zu helfen, wo es möglich ist?

*(kurze Stille)*

L: Wenn ich über das Leid anderer nur weine, aber nichts tue

A: verzeih mir, Jesus.

L: Wenn mir bewusst ist, dass ich Verantwortung für meine Mitmenschen habe

A: stärke mich, Jesus.

L: Wenn ich mich bemühe, nach deinem Vorbild zu leben

A: begleite mich, Jesus.

♪ **Liedruf:** Meine engen Grenzen (GL 437)

## 9. Station:

### Wir schauen auf Jesus, der auf dem Weg zusammenbricht

Wieder bricht Jesus zusammen, der Weg ist einfach zu weit und zu steinig und das Kreuz zu schwer für diesen schon so geschundenen Körper.

#### Und ich...

Immer wieder passiert es, dass ich scheitere, unterliege, zusammenbreche. Woher bekomme ich die Kraft und den Mut, wieder aufzustehen?

*(kurze Stille)*

L: Wenn ich meine Last anderen aufbürde

A: verzeih mir, Jesus.

L: Wenn ich meine Trägheit überwinde

A: stärke mich, Jesus.

L: Wenn ich mich bemühe, nach deinem Vorbild zu leben

A: begleite mich, Jesus.

🎵 **Liedruf:** Meine engen Grenzen (GL 437)

## 10. Station:

**Wir schauen auf Jesus, der vor den Augen aller bloßgestellt wird**

Beraubt aller Kleider und damit auch aller Würde. Bloßgestellt vor den Augen aller wird Jesus auch noch verspottet und verhöhnt.

### **Und ich...**

Wenn ich sehe, dass andere bloßgestellt werden: Setze ich mich dafür ein, dass die Würde jedes Menschen respektiert wird?

*(kurze Stille)*

L: Wenn ich mich meinen Mitmenschen gegenüber respektlos verhalte

A: verzeih mir, Jesus.

L: Wenn ich für die Würde der Ausgegrenzten eintrete

A: stärke mich, Jesus.

L: Wenn ich mich bemühe, nach deinem Vorbild zu leben

A: begleite mich, Jesus.

♪ **Liedruf:** Meine engen Grenzen (GL 437)

## 11. Station:

### Wir schauen auf Jesus, der am Kreuz festgenagelt wird

Er ist am Ziel seines Weges angekommen. Jetzt wird Jesus festgenagelt an das Kreuz, er kann nicht mehr weg.

#### Und ich....

Kann ich mich oder meine Mitmenschen aus einer konkreten Not befreien, eine Not lindern helfen?

*(kurze Stille)*

L: Wenn ich mich hochmütig über andere Menschen erhebe

A: verzeih mir, Jesus.

L: Wenn ich mich einmische, wo Menschen festgehalten und unterdrückt werden

A: stärke mich, Jesus.

L: Wenn ich mich bemühe, nach deinem Vorbild zu leben

A: begleite mich, Jesus.

♪ **Liedruf:** Meine engen Grenzen (GL 437)

## 12. Station:

### Wir schauen auf Jesus, der betend stirbt

Das Kreuz mit Jesus ist aufgerichtet. Außer seiner Mutter, seinem Jünger Johannes und ein paar Getreuen ist niemand geblieben. Nach qualvollen Stunden gibt Jesus betend seinen Geist auf und stirbt.

#### Und ich...

Was kann mir helfen, damit ich einmal vertrauend und betend sterben kann?

*(kurze Stille)*

L: Wenn ich mich weigere, an meinen Tod zu denken

A: verzeih mir, Jesus.

L: Wenn ich Sterbende und Trauernde begleite oder einen lieben Menschen loslassen muß

A: stärke mich, Jesus.

L: Wenn ich mich bemühe, nach deinem Vorbild zu leben

A: begleite mich, Jesus.

♪ **Liedruf:** Meine engen Grenzen (GL 437)

### 13. Station:

**Wir schauen auf Jesus, den seine Mutter voll Trauer annimmt**

Marias ausgebreitete Arme nehmen den toten Leib ihres Sohnes auf, der vom Kreuz abgenommen wird.

#### **Und ich...**

Fehlt mir der Mut, Trauer zuzulassen und mich mit dem Tod auseinanderzusetzen?

*(kurze Stille)*

L: Wenn ich alles von mir weise, was mich bedrückt

A: verzeih mir, Jesus.

L: Wenn ich in meiner Trauer Kraft suche und mich Trauernden zuwende, um sie zu trösten

A: stärke mich, Jesus.

L: Wenn ich mich bemühe, nach deinem Vorbild zu leben

A: begleite mich, Jesus.

♪ **Liedruf:** Meine engen Grenzen (GL 437)

## 14. Station:

### Wir schauen auf Jesus, der ins Grab gelegt wird

Der Leichnam Jesu wird in ein Grab gelegt und mit einem schweren Stein verschlossen, damit niemand in seine Nähe kommen kann.

#### Und ich...

Ist das Grab nicht auch ein Ort des Gedenkens, der Erinnerung und der Hoffnung für die Zurückbleibenden?

*(kurze Stille)*

L: Wenn ich mich nur an das Irdische klammere

A: verzeih mir, Jesus.

L: Wenn ich schon im Leben Vieles von dem loslassen muss, was mir wichtig ist

A: stärke mich, Jesus

L: Wenn ich mich bemühe, nach deinem Vorbild zu leben

A: begleite mich, Jesus.

♪ **Liedruf:** Meine engen Grenzen (GL 437)

## 15. Station:

**Wir schauen auf Jesus, der den Tod besiegt hat und lebt**

Die Frauen, die am frühen Morgen zum Grab kommen, sehen, dass der Stein weg und das Grab leer ist. Gottes Sohn ist nicht mehr tot, ist nicht mehr im Grab. Er lebt!

### **Und ich...**

Ist im Tod auch Licht und Hoffnung und Auferstehung? Kann ich an diese Verheißung glauben?

*(kurze Stille)*

L: Wenn ich nicht an ein Leben nach dem Tod glauben kann

A: verzeih mir, Jesus.

L: Wenn ich in meinem Leben den auferstandenen Christus bezeuge

A: stärke mich, Jesus.

L: Wenn ich mich bemühe, nach deinem Vorbild zu leben

A: begleite mich, Jesus.

♪ **Liedruf:** Meine engen Grenzen (GL 437)

## **Schlussgebet:**

Jesus, wir sind deinen Weg mitgegangen. Wir haben dabei auf dich geschaut und über unser Leben und unser Verhalten nachgedacht. Wir können nur erahnen, was du auf diesem Weg gelitten hast.

Durch dein Durchhalten bis zum Tod hast du uns Menschen für alle Zeiten erlöst.

Du hast uns befreit und uns die Auferstehung verheißen. Hilf uns, stärke und begleite uns auf dem Weg durch das Leben, damit wir nicht im Tod bleiben, sondern einmal mit dir vereint sind in der göttlichen Liebe.

Dazu segne uns der väterliche und mütterliche Gott, Jesus, der uns erlöst hat und die Heilige Geistkraft. Amen.

---

### IMPRESSUM:

Erstellt von der Arbeitsgruppe Spiritualität der kfb-Wien/Jänner 2024

Coverbild: © Erzdiözese Wien Stephan Schönlaub

Quelle: Auf Jesus schauen, der uns erlöst hat - ein Kreuzwegbehelf der Kath. Frauenbewegung St. Pölten. Ein handliches Textheft A5-Format, das einlädt, den Kreuzweg mitzugehen und mitzubeten. Insg. 5 verschiedene Hefte zum Preis von 1,10 Euro.

Zu bestellen unter [katholischeaktion@dsp.at](mailto:katholischeaktion@dsp.at)

(gekürzte Vorlage: kfb Bozen-Brixen)